

Massnahmen in Zeiten der Corona-Krise

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben

Das Corona-Virus bedeutet eine grosse gesellschaftliche Herausforderung. Dies hat auch Auswirkungen auf unser Leben im Pastoralraum. Aufgrund der aktuellen Weisungen des Bundesrates und des Gesundheitsamtes Schaffhausen nehmen wir unsere Verantwortung wahr und haben beschlossen, bis auf Weiteres alle öffentlichen Eucharistiefiern ausfallen zu lassen. Bischof Felix entbindet ab sofort von der Sonntagspflicht.

Warum?

Mit dieser einschneidenden Massnahme möchten wir vor allem die Personen aus den Risikogruppen, welche im Alter 65+ die gefährdetsten sind, ganz bewusst vor einer möglichen Ansteckung schützen. Über die Hälfte unserer Gottesdienstbesucher*innen sind in diesem Alter. Bei einem weiteren ordentlichen Gottesdienstbetrieb würden wir falsche Signale senden und dafür sorgen, dass sich im Kirchenraum Risikogruppen vermischen und somit der Infektionsgefahr weiter Vorschub leisten.

Und wie weiter?

Uns als Seelsorgeteam ist es besonders wichtig, die Menschen auch in dieser herausfordernden Zeit zu begleiten. Daher haben wir uns Ersatzangebote überlegt, die laufend ergänzt und angepasst werden. Folgendes können wir bereits zu diesem Zeitpunkt festhalten:

- Alle Kirchen im Pastoralraum bleiben wie bisher für das persönliche Gebet offen. Die geltenden Vorsichts- und Hygienemassnahmen müssen unbedingt eingehalten werden!
- In Vertretung aller feiert an den Werktagen und am Sonntag das Seelsorgeteam im geschlossenen Rahmen die Heilige Messe. Auch die Gedächtnisse und Jahrzeiten für die Verstorbenen werden gehalten. Die Sonntags-Gottesdienste werden aufgezeichnet und auf unserer Homepage zeitversetzt ausgestrahlt. Sie sind zu finden unter: kath-schaffhausen-reiat.ch. So haben Sie die Möglichkeit, auch am Sonntag an der Liturgie unseres Pastoralraums teilzunehmen.

- Zusätzlich stehen am Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche St. Maria unsere Seelsorger für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Von 10.00 bis 17.00 Uhr wird auf dem Volksaltar das Allerheiligste ausgesetzt.
- Wir haben das Ziel, in dieser schwierigen gesellschaftlichen Situation auch unter der Woche Anbetungen in der Kirche St. Maria zu etablieren. Interessierte melden sich bitte telefonisch beim Pfarramt St. Maria (052 625 41 08).
- Für die Festtage um Ostern überlegen wir uns weitere Angebote. Ideen hierzu nehmen wir gerne entgegen.

Diese Auflistung ist nicht vollständig. Aktualisierte Angebote und Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Website (kath-schaffhausen-reiat.ch) oder den Anschlägen bei den Kirchen in unserem Pastoralraum.

Fürbittgebet in Zeiten der Krise

Beten wir für alle Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind,
für alle, die Angst haben vor einer Infektion,
für alle, die sich nicht frei bewegen können,
für die Ärztinnen und Pfleger, die sich um die Kranken kümmern,
für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmittel suchen,
dass Gott unserer Welt in dieser Krise seinen Segen erhalte.

(Persönliches stilles Gebet)

Allmächtiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke,
viele Generationen vor uns haben dich als mächtig erfahren,
als Helfer in allen Nöten.

Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind,
und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

© Martin Conrad, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz